

Gemeinde Mertesdorf

Im November 1932 wurde der aus Irsch bei Trier stammende Johann Willems in Trier-Pallien durch den Apostel Hölzel versiegelt.

Nach seiner Heirat ließ Bruder Willems sich in Mertesdorf nieder.

Im Jahre 1936 stellte die Familie Willems in ihrem Bauernhaus in der Hauptstraße ihr Wohnzimmer für die Gottesdienste zur Verfügung.

Der Stützpunkt Mertesdorf wurde damals von der Gemeinde Ehrang aus bedient.

Die Gründung der Gemeinde Mertesdorf als eigenständige Gemeinde datiert auf den 01. Januar 1939.

Da die Gemeinde anwuchs, wurde im Jahr 1958/59 die Scheune der Geschwister Willems umgebaut und als Versammlungsraum hergerichtet.

Nach einigen Jahren entsprachen die Räumlichkeiten nicht mehr den heutigen Anforderungen.

Auch die Bausubstanz war vom "Zahn der Zeit" gründlich bearbeitet worden, so daß mit der Suche nach einem geeigneten Grundstück für einen Neubau begonnen wurde.

Mehrere Jahre später wurde endlich ein passendes Grundstück gefunden und im April 2000 konnte mit dem Neubau begonnen werden.

Die nun fertiggestellte Kirche erfüllt die Gemeinde mit Dankbarkeit und Freude.

Die Vorsteher dienten der Gemeinde:

Pr. Johann Kiefer	1939-1970
Pr. Karl-Heinz Schmitt	1970-1975
Pr. Heinrich Kawik	1975-1976
Pr. Bruno Eick	1976-1992
Pr. Achim Surges	1992-1995

Seit dem 13. Juni 1995 ist Pr. Michael Bürger Vorsteher in Mertesdorf.

Er wird von Pr. Lothar Eick bei seiner Arbeit unterstützt.

Zur Gemeinde Mertesdorf zählen heute 68 Mitglieder aus Mertesdorf und den umliegenden Ortschaften.